

Presse-Communiqué vom 10.04.2014

Presse-Communiqué vom 10.04.2014
Concept Car Peugeot EXALT - innovatives Design für die Sinne
Mit dem Concept Car EXALT enthüllt Peugeot auf der Auto China in Peking (20.-29. April 2014) eine raffinierte Interpretation des Limousinen-Konzepts und knüpft an den bereits 2012 in Form der Studie Onyx präsentierten Ansatz an. Der EXALT bietet Erlebnis für die Sinne. Seine radikalen Designakzente, insbesondere bei der Materialauswahl, springen sofort ins Auge.
Die Studie präsentiert eine neue Auslegung der für den ONYX charakteristischen klaren Abgrenzung zwischen den Werkstoffen durch das Zusammenspiel von unbehandeltem Stahl und einem effizienten, an eine Haifischhaut erinnernden Textil, Shark Skin genannt.
Das Interieur mit seinem erstaunlichen Akustikkomfort lädt ein zur Beschäftigung mit den verwendeten Materialien: melierter Stoff, patiniertes Leder, unbehandelter Stahl und Ebenholz. Die Holzelemente ziert ein Motiv des Trios PINWU Design.
Durch die Technologie an Bord, wie zum Beispiel eine neue Interpretation des Peugeot i-Cockpit, das Schwarzlicht oder den Luftreiniger Pure Blue, wird jede Fahrt zu einem Erlebnis. Für Vortrieb sorgt ein HYbrid4-Benzinhybrid-Antriebsstrang mit 250 kW/340 PS.
Die 125-jährige Geschichte von Peugeot ist durchzogen von Modellen, die ihre Epoche geprägt haben. Mit dem Concept Car EXALT bezieht die Marke klar Position und schlägt ein neues Kapitel auf. Sie entwickelt sich entschlossen und zuversichtlich weiter.
Maxime Picat, Peugeot Markenchef
Dynamische Limousine
Mit dem EXALT präsentiert die Marke Peugeot ihre Vision einer Limousine, die rassistes Design und Vielseitigkeit miteinander verbindet. Die prägnanten Akzente und die Qualitäten der Studie wecken sofort Begeisterung.
Gilles Vidal, Designchef Peugeot
Der EXALT ist gekennzeichnet von einer rassist-athletischen Linienführung und vermittelt so die expressiven Werte des Peugeot-Designs. Mit ihrer breiten Spur und ihren kräftig ausgeformten Radhäusern entfaltet die fünftürige Limousine ihre Designsprache auf einer Länge von 4,70 m. Das Zusammenspiel von ebenen Flächen und klaren Linien verbindet Aggressivität mit Sanftheit.
Der EXALT setzt auf Minimalismus: Alles unnötige Material wurde weggelassen. In den eingesetzten Werkstoffen treffen die Kulturen und das Know-how Frankreichs und Chinas aufeinander. Zudem wurden alle Materialien sorgfältig nach Effizienzkriterien ausgewählt.
Der Peugeot EXALT zeichnet sich durch eine ausdrucksstarke, athletische und rassiste Linienführung und eine kühne Werkstoffauswahl aus. Seine Fahrgastzelle besteht aus Naturstoffen und ist auf Komfort und intuitives Fahren ausgelegt. Der innovative Charakter dieser Studie besteht darin, die Limousine noch attraktiver und vielseitiger zu machen, insbesondere durch die den großen Kofferraum abschließende Heckklappe mit innovativer Kinematik.
Pierre Paul Mattei, Verantwortlicher Design Peugeot EXALT
Als Hommage an die französische Automobilbaukunst der 1920/1930er Jahre wurde die Karosserie aus unbehandeltem Stahl von einem Karosserieschlossermeister von Hand gefertigt.
Dieses Einzelstück stellt eine Neuinterpretation der historischen Designcodes dar, die schon früher bei Autos begeisterten: lang gezogene, dynamische Linien, eine hohe Gürtellinie, eine geneigte Frontscheibe, ein niedriges Dach (1,31 m Höhe), eine stark gestreckte Seitenansicht und großes Innenraumvolumen, eine deutliche Innenwölbung der Flanken in Verbindung mit Schwellern aus Basaltfaser sowie 20-Zoll-Felgen.
Die lange Motorhaube setzt an einer besonders expressiven Frontpartie an, in der die in die Schürze integrierten Doppelscheinwerfer die typische Leuchtengrafik der Marke aufgreifen. Der ausdrucksstarke Kühlergrill hebt sich von der Karosserie ab und setzt den in doppelter Hinsicht symbolischen Löwen in Szene: dieser steht sowohl für die Marke Peugeot als auch für Macht und Prestige in der chinesischen Kultur. Im unteren Bereich der Front teilen Profile, an denen die LED-Blinker angebracht sind, den Luftstrom zur Kühlung des Motors.
Zur Verbesserung des Luftwiderstands kommt im Heckbereich des EXALT ein effizienter Stoff mit dem Namen Shark Skin zum Einsatz. Dank seiner besonderen Struktur verbessert dieser an die Natur angelehnte Stoff deutlich den Luftwiderstand des Fahrzeugs und verringert so den Verbrauch. Zu einem besonderen Blickfang wird er durch den klaren Kontrast zwischen hinterer Tür und hinterem Seitenteil, wo das Grau des Stahls und das Rot des Shark-Skin-Stoffs aufeinandertreffen. Dieses Material trägt zur exzellenten Aerodynamik des EXALT bei. Weitere aerodynamisch relevante Faktoren sind der Diffusor in der Heckschürze, die Wölbung des Dachs und die stromlinienförmigen Seitenspiegel.
Mit dieser erstklassigen aerodynamischen Performance und den entsprechenden Verbrauchswerten macht der EXALT vor allem optisch Eindruck auf seine Umwelt: Ein horizontales Band in der Heckspoilermulde am Heckabschluss betont die Breite des Fahrzeugs und gibt der Leuchtengrafik mehr Volumen.
Der Peugeot EXALT bietet zudem eine für eine Limousine neue Vielseitigkeit. Bei der Heckklappe kommt eine innovative Scherenkinematik zum Einsatz. Diese Lösung bietet eine maximale Gepäckraumöffnung bei reduziertem Bedarf an Außenvolumen. Die Heckklappe gibt in Verbindung mit der integrierten und motorbetriebenen Zuladeklappen den Zugang frei zu einem Kofferraum mit niedriger Ladekante für leichtes Zu- und Entladen. Eine Holzverfädelung sorgt für eine edle Anmutung.
Instinktives Fahren
Bei diesem Concept Car habe ich mich von der Welt der Musik inspirieren lassen, in der Harmonie eine entscheidende Größe ist. Aus dem Zusammenspiel der Noten entsteht ein Stück, das zutiefst bewegt. Auf ähnliche Weise gehen auch Technologie und Tradition im EXALT eine Verbindung ein. Das Peugeot i-Cockpit kombiniert das hoch gesetzte Display mit Kippschaltern, wodurch ein Eindruck von Reinheit und Zeitlosigkeit entsteht.
Alessandro Riga, Interieurdesigner Peugeot EXALT
Das aus dem 308, dem Auto des Jahres 2014, bekannte Peugeot i-Cockpit bietet ein intensives Fahrerlebnis, das Freude macht. Das kleine mit Leder und meliertem Stoff bezogene Lenkrad sowie das hoch gesetzte Display sind im Sinne intuitiver Bedien- und Ablesbarkeit vor dem Fahrer angeordnet. In der Verlängerung der Mittelkonsole befinden sich zwei versenkbare Touchscreens über der Armaturentafel. Mit dem oberen Bildschirm lassen sich unter anderem der Bordcomputer, die Hi-Fi-Anlage und das Navigationssystem bedienen. Auf dem zweiten Bildschirm wird insbesondere zur Steuerung der Klimaautomatik und des Systems Pure Blue permanent eine Grafik dargestellt.
Auf der Armaturentafel sind neun Kippschalter verbaut, die mit ihrem Design auf die Welt der Musik anspielen. Sie sind in zwei Gruppen aufgeteilt, zwei Schalter links vom kleinen Lenkrad und sieben rechts davon. Der Grund für diese Aufteilung ist die Fähigkeit des menschlichen Gehirns, sich die Positionen und Funktionen von bis zu sieben Elementen leicht merken zu können. Des Weiteren kann der Fahrer die Kippschalter frei belegen: die Navigation zum Beispiel auf einen Schalter, die Fahrzeugeinstellungen auf einen anderen usw.
Er kann einem der Kippschalter auch die Aktivierung des Schwarzlichtsystems zuweisen. Dieses in die Scheinwerfer integrierte System ist besonders effizient beim Übergang zwischen Tag und Nacht. Es sorgt für sicheres und entspanntes Fahren unter schwierigen Sichtbedingungen, da das Schwarzlicht die Fahrbahnmarkierungen stärker hervorhebt.
Zur Erhöhung des Komforts der Insassen verfügt der Peugeot EXALT über ein innovatives Luftreinigungssystem mit dem Namen Pure Blue. Ist das Fahrzeug unbesetzt, reinigt Pure Blue die Oberflächen der Fahrgastzelle mithilfe von Bakteriziden und Fungiziden. Während der Fahrt wird die Außenluft vor ihrem Eintritt in den Innenraum durch einen Aktivfilter von flüchtigen organischen Verbindungen und Feinstaub gereinigt. Die Insassen verbringen somit ihre Zeit an Bord in einer stets reinen Atmosphäre.
Visionäres Konzept
Wir stehen für einen verantwortlichen Umgang mit unseren Ressourcen. Beim Peugeot EXALT kommen unbehandelte und natürliche Materialien in Verbindung mit innovativen und effizienten Werkstoffen zum Einsatz. Es geht darum, sinnvoll und intelligent zu verkleiden mit dem ständigen Ziel, die Formgebung zu optimieren, um Materialmengen und -reste zu reduzieren.
Diese verantwortungsvolle Haltung schlägt sich auch in der lokalen Beschaffung der Materialien nieder, wie zum Beispiel des Ebenholzes, das aus Südasien stammt.
Sophie Gazeau, Designerin Farben
Materialien Peugeot EXALT
Peugeot EXALT übt eine unwiderstehliche Anziehungskraft auf alle Automobil-Liebhaber aus, ganz egal woher sie kommen. Das Concept Car verbindet westliche Eleganz mit östlicher Raffinesse.
Fengyou Gong, Designer PEUGEOT China
Der Peugeot EXALT lebt den Ansatz der im Jahr 2012 präsentierten Studie ONYX fort. Als Verweis auf die Arbeit an der Karosserie wird der Stahl unbehandelt verwendet. Auf diese Weise wird die Linienführung des Fahrzeugs allein über den Werkstoff zum Ausdruck gebracht. Die die Karosserie ergänzenden Teile wie die Felgen werden ebenfalls unbehandelt verwendet, sodass die Musterung durch das Fräswerkzeug sichtbar bleibt.
In allen Bereichen, in denen der Stahl nicht in Kontakt mit den Insassen kommt, bleibt er blank. Auf Höhe der Ellbogen und im Bereich der Oberarme wartet EXALT mit in warmen Tönen gehaltenem Holz auf. Ab der unteren Fensterlinie tritt an seine Stelle ein melierter Stoff auf Wollbasis, der die Türverkleidungen, die Armaturentafel und das Dach überzieht. Zwischen den beiden Materialien befindet sich ein per 3D-Druck erstellte Brücke, in der die Lautsprecher des Hi-Fi-Systems diskret untergebracht sind. Ihre Struktur lehnt sich an die eines schalltoten Raumes mit seinen Absorptionskeilen an.
Der Peugeot EXALT ist für alle Insassen gleichermaßen komfortabel. Die Schalenitze mit Verbundstoffstruktur verfügen über in meliertem Stoff ausgeführte Sitzflächen und -lehnen sowie über Seitenbereiche in patiniertes Leder.
Stoff und Leder werden in einem ressourcenschonenden Prozess verarbeitet. So wird der Stoff mithilfe von speziellen Werkzeugen in Form gebracht, um Schnitte und Schnittreste

zu vermeiden. Dieses einfache Verfahren orientiert sich an den traditionellen Techniken großer Herrenausstatter. Der so bearbeitete Stoff weist Flächen ohne Nähte und mit klaren Falten auf.
Normalerweise werden für ein Auto nur fehlerfreie Leder ausgewählt und dann gegerbt, um ihnen eine perfekte Optik zu geben. Unter dem Aspekt der optimalen Nutzung der Häute finden beim EXALT auch Leder mit kleinen Fehlern Verwendung, die für eine ganz individuelle Note sorgen. In einem weiteren Schritt wird das Leder natürlich, ohne Verwendung chemischer Stoffe, gealtert.
Auf dunkles Ebenholz fiel die Wahl aufgrund seines edlen Charakters und da es auf dem asiatischen Kontinent beheimatet ist. Es wird von einem von der Agentur PINWU Design Trio entwickelten Motiv geziert, das einen Löwen in Verbindung mit Bambusrohren und Blättern zeigt. Auf das Holz gebracht wurde dieses Motiv von einem chinesischen Handwerker nach einer traditionellen Technik.
Des Weiteren wurde die Karbonfaser durch Basaltfaser ersetzt, einem natürlichen Verbundstoff. Dieser aus der Schmelze des gleichnamigen Steins hergestellte Werkstoff ermöglicht die Einsparung petrochemischer Ressourcen.
Leistungsstarke Motorisierung
Der nur 1.700 kg auf die Waage bringende Peugeot EXALT wird von einem HYbrid4-Plug-In-Hybridsystem mit einer auf alle vier Räder verteilten Gesamtleistung von 250 kW/340 PS angetrieben.
Unter der präzise geformten Motorhaube schlummert das von Peugeot Sport entwickelte 1,6-Liter-THP-Aggregat mit 199 kW/270 PS. Dieser an ein Sechsgang-Automatikgetriebe gekoppelte Vierzylinder-Benziner entwickelt eine spezifische Leistung von annähernd 170 PS pro Liter, was internationales Topniveau bedeutet.
Die Mehrlenkerhinterachse treibt ein Elektromotor mit 50 kW/68 PS Leistung im Elektro- oder Hybridmodus an. Er stellt zudem die Aufladung der Batterie per Bremsenergierückgewinnung sicher. Wenn der Fahrer den Fuß vom Gaspedal nimmt, erfolgt die Verzögerung durch das Bremsmoment der Elektromotors. Auf diese Weise wandelt die HYbrid4-Technologie die bei einem konventionellen System als Wärme an den Bremscheiben und Bremsbelägen verlorene Bewegungsenergie in elektrischen Strom um.
Als intelligentes System passt sich der HYbrid4-Antrieb in Sekundenbruchteilen den Wünschen des Fahrers an und wählt den entsprechenden Modus aus: Elektromodus, Benzinmodus oder Benzin-Elektro-Hybridmodus. Für den Fahrer entsteht so ein intensives Reiseerlebnis basierend auf dem Know-how von Peugeot in Sachen Fahrverhalten.
Mit der Studie Peugeot EXALT präsentiert die Marke eine Limousine völlig neuer Art und beweist erneut, dass Emotion Teil ihres Erbes und ihres Markenkerns ist.

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:
Ulrich Bethscheider-Kieser
Tel.: 02203-2972 2410,
Fax: 02203-2972 7137
E-Mail: ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke. Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.